



UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTÒNOMA DE SARDIGNA
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

Nekropole von Is Pirixeddus

Patrimonio culturale
SARDEGNA Virtual Archaeology



■ Bilicne-Lampe

Die Lampe mit zwei Schnäbeln (Abb. 1) wurde in Fragmenten im Inneren des Grabs 9 PGM der phönizisch-punischen Nekropole von *Sulky* gefunden. Sie wurde vollständig wieder zusammengesetzt, auch wenn ein Stück im Bereich der Schnäbel fehlt; auf Grundlage des Grabkontexts, aus dem sie stammt, kann sie auf das 5. Jahrhundert v. Chr. datiert werden.



Abb. 1 - Zweischnäblige Lampe aus dem Grab 9 PGM in Sulky (Foto von Unicity S.p.A.).

Sie weist eine Art Griff auf, der am konvexen Boden angesetzt ist, der wahrscheinlich für den Transport und zum Einsetzen in eine Halterung diente (Abb. 2); sie weist zwei Schnäbel sowie ein recht einfache Form auf, die Durch die Abänderung eines Tellers erzielt wurde.



Abb. 2 - Lampe aus Sulky mit Detail des Griffes (Foto von Unicity S.p.A.).

Die zweiseitigen Lampen bilden eine Kategorie, die in der Nekropole von *Sulky* sowie in allen westlichen punischen Fundstätten stark verbreitet ist; in einer etwas späteren Zeit tritt sie zusammen mit der so genannten „Tassenlampe“ auf, die in Sardinien zwischen dem Ende des 5. Jahrhunderts und den Anfängen des 6. Jahrhunderts v. Chr. stark verbreitet ist in die auch in der Periode der römischen Republik verwendet wurde, das heißt, ab dem Jahr 238 v. Chr. (Abb. 3).



Abb. 3 - In Sardinien gefundene punische Tassenlampen. Sammlung des Archäologischen Museums von Arborea, in der Provinz Oristano (von http://oristano.intourcity.it/index.php?lang=IT&city=Arborea&option=com_dettaglio&id=95).

Das einzige zurzeit bekannte Element zur chronologischen Zuordnung dieser Form ist das Vorhandensein von einem oder zwei Schnäbeln: Die Lampe mit nur einem Schnabel (Abb. 4) gehört der ersten Phase der phönizischen Expansion an und ist in Kontexten zu finden, die bis zum 8. Jahrhundert v. Chr. reichen. Dieser Typ wurde in den ältesten Phasen des *Tophets* von *Sulky* gefunden.



Abb. 4 - Lampe mit einem Schnabel aus Selinunte (aus <https://mbasic.facebook.com/photo.php?fbid=666439433419436&id=418721871524528&set=pb.418721871524528.-2207520000.1427472836>).

Die Lampen mit zwei Schnäbeln, wie zum Beispiel das vorliegende Exemplar, sind in einem Zeitraum, der vom 7. bis zum 5. Jahrhundert v. Chr. reicht, im gesamten mittleren und westlichen Mittelmeerraum belegt.

Die Lampen wurden von den bekannten phönizischen Tellern mit kurzem konvexem Rand und großer Vertiefung abgeleitet, die in der gesamten phönizischen Welt zwischen der Mitte des 8. Jahrhunderts v. Chr. und der Mitte des folgenden Jahrhunderts verwendet wurden, eine Form, die in ihrer primären Funktion anschließend durch Teller mit großem Rand und kleiner Vertiefung ersetzt wird.

Das betreffende Exemplar stellt eine Variante dar, die in der Nekropole von *Sulky* stark verbreitet ist; wahrscheinlich dienten sie nicht nur zur Beleuchtung der dunklen Grabkammern während der Exequien, sondern sie wurden im Inneren des Grabes brennen gelassen (und in diesem Fall gibt uns die schwarze Verfärbung des Bereiches des Schnabels eine präzise Information), damit sie vom Verstorbenen auf seinem Weg ins Jenseits benutzt werden konnten.



■ Credits

Vertiefung bearbeitet von Dr. Cinzia Olianas

■ Bibliographische Abkürzungen

- ACQUARO, BARTOLONI 1986 E. ACQUARO, P. BARTOLONI, *Interazioni fenicie nel Mediterraneo centrale: l'Africa e la Sardegna*, in L. SERRA (a cura di), *Gli scambi culturali e socio-economici fra l'Africa settentrionale e l'Europa mediterranea. Atti del Congresso Internazionale di Amalfi, (5-8 dicembre 1983)*, Napoli 1986, pp. 191-228.
- BARTOLONI 1992 P. BARTOLONI, , *Lucerne arcaiche da Sulci* in AA.VV., *Sardinia in the Mediterranean . A footprint in the sea. Studies in Sardinian Archaeology presented to Miriam S. Balmuth (Monograph in Mediterranean Archaeology,3)*, Sheffield 1992, pp. 419-423.
- MUSCUSO 2008 S. MUSCUSO, *Il Museo "F. Barreca" di Sant'Antioco: le tipologie vascolari della necropoli di Sulky*= *Sardinia Corsica et Baleares Antiquae* VI, 2008, pp. 9-39.

■ Zeitschriften und Magazine

- SARDINIA, CORSICA ET BALEARES ANTIQUAE** *Sardinia, Corsica et Baleares Antiquae. An International Journal of Archaeology*, Sassari, I, 2003 e ss.



UNIONE EUROPEA



REPUBBLICA ITALIANA



REGIONE AUTÒNOMA DE SARDIGNA
REGIONE AUTONOMA DELLA SARDEGNA

La Sardegna cresce con l'Europa



UNIONE EUROPEA

Progetto cofinanziato dall'Unione Europea
Programma Operativo FESR 2007-2013

FESR - Fondo Europeo di Sviluppo Regionale - Asse I, Linea di Attività 1.2.3.a